



George Grosz

Lebensbedingungen meiner Landsmänninnen so, wie ich sie in meinem Buch schilderte: Absolute Unterwerfung unter den Mann, nicht nur dem Gesetz nach, sondern weit mehr durch die Gewohnheit. Materielle und geistige Unterwerfung unter das Joch des Gemahls, des Vaters, der Brüder, ohne die geringste Möglichkeit, der eigenen Individualität zum Rechte zu verhelfen, es sei denn mit dem Resultat einer Familientragödie. Im nördlichen Italien allerdings, in Turin und Mailand, fingen die Verhältnisse an, sich ein wenig zu bessern. Hier wurde seit einiger Zeit die weibliche Erziehung etwas freier gehandhabt, und Mädchen aus bürgerlichen Kreisen brachten es fertig, die Universitäten zu besuchen, ihren Doktor in Philologie oder in einer anderen Wissenschaft zu machen, während